

Forum „Innovation, Technologie und MEHRSPRACHIGKEIT“

DIESE online Veranstaltung findet vom 7. bis 9. Februar 2022 statt

STAND aM 14.01.2022: einige TEILNEHMER sind noch nicht bestätigt

In Zusammenarbeit mit ARTE wird die Diskussion von der europäischen Journalistin Annette GERLACH moderiert.

Ein virtuelles Dorf mit Ausstellern (Unternehmen, Institutionen, Verbände...) wird während dem Forum angeboten, sowie die Möglichkeit, an einzelnen Gesprächen mit einer Auswahl von Referenten teilzunehmen.

Tag 1 – Montag, 7. Februar 2022, Nachmittag

EU Politik, digitaler Wandel und Übersetzung

14.00-14.30 ERÖFFNUNG DES FORUMS

* Roselyne BACHELOT-NARQUIN, Kulturministerin
* Frédérique VIDAL, Ministerin für Hochschulbildung, Forschung und Innovation *- TBC*
* Jean-Baptiste LEMOYNE, Delegierter Minister beim Minister für Europa und auswärtige Angelegenheiten *- TBC*
* N, Mitglied der Europäischen Kommission
* François DECOSTER, Vizepräsident des Regionalrats von Hauts-de-France

14.30-14.50 ERÖFFNUNG: *Zukunft Europas – Innovation, Mehrsprachigkeit, Bürgerschaft*

* Luuk Johannes VAN MIDDELAAR, Schriftsteller und Philosoph, ehemaliges Kabinettsmitglied beim Präsidenten des Europäischen Rates (die Niederlande)

14.50-15.50 PODIUMSDISKUSSION: *Mehrsprachigkeit und digitaler Wandel als Herausforderung im Europa der Kultur*

* Vorsitz: Paul de SINETY, Generaldelegierter für die französische Sprache und die Sprachen Frankreichs, DGLFLF, Ministerium für Kultur (Frankreich)
* Themis CHRISTOPHIDOU, Generaldirektor für Bildung, Jugend, Sport und Kultur, GD EAC, Europäische Kommission
* Yvo VOLMAN, Leiter des Referats Datenpolitik und Innovation, amtierender Direktor, GD CONNECT, Europäische Kommission
* Bruno PATINO, Präsident von ARTE GEIE
* Annette KROEBEL-RIEL, Vizepräsident, Google, EMEA (Europa, Mittelosten, Afrika)

15.50-16.00 Pause

16.00-17.30 2 PODIUMSDISKUSSIONNENparallel

PODIUMSDISKUSSION **A**  ***Die Rolle der Übersetzung bei der Verbreitung von Werken und Wissen: Erkenntnisse und politische Perspektiven der EU***

* Ko-Vorsitzende: Catherine MAGNANT, Leiterin des Referats Kulturpolitik, GD EAC, Europäische Kommission/Xavier NORTH, Vorsitzender der OMK-Gruppe für Mehrsprachigkeit und Übersetzung (2019-2022 Arbeitsprogramm der EU-Kulturminister) (Frankreich)

Erste Sitzung Übersetzung und Mehrsprachigkeit aus transversaler Sicht in den Kultur-, Kreativ-, Medien- und Wissensbereichen

* Kimmo AULAKE, Sonderberater der Regierung und stellvertretender Leiter des Referats Kulturexport und Austausch, Ministerium für Kultur und Bildung (Finnland)
* Elizabeth LE HOT, stellvertretende Generaldirektorin für Medien- und Kulturindustrie, DGMIC, Ministerium für Kultur (Frankreich)
* Juergen BOOS, Generaldirektor der Frankfurter Buchmesse (Deutschland)

*Zweite Sitzung* *Dolmetschen und Übersetzen im Zeitalter der Digitalisierung*

* [Valeria](https://op.europa.eu/fr/web/who-is-who/person/-/person/DGT/COM-CRF_7508-0000CC2DA-00000C7FF--) DARÒ, Direktorin DGT, Europäische Kommission/Javier Hernandez Saseta, Referatsleiter für Mehrsprachigkeit und Wissenstransfer, GD INTERPRETATION SCIC, Europäische Kommission
* Bart DEFRANCQ, Forscher/Professor an der Universität Gent, Präsident der CIUTI (Internationale Konferenz der Universitätsinstitute für Übersetzer und Dolmetscher) (Belgien)
* N, Plattform für audiovisuelle Inhalte

RUNDER TISCH B *Aufbau eines mehrsprachigen digitalen Ökosystems*

* Vorsitz: N, Mitglied des Europäischen Parlaments
* June LOWERY, Leiterin des Referats Mehrsprachigkeit, GD CONNECT, Europäische Kommission
* Renaud VEDEL, Koordinator des nationalen Forschungsplans für KI (Frankreich)
* Valentine CHARLES, Direktorin für Datendienste, zuständig für die mehrsprachige Strategie der Europäischen digitalen Bibliothek *Europeana*
* Jean SENELLART, CEO von SYSTRAN (Frankreich)
* Jānis ZIEDIŅŠ, Projektleiter, Zentrum für Informationssysteme der Kultur (Lettland) — *TBC*

17.30-18.00 ZUKUNFTSGERICHTETE KEYNOTES

* Alex WAIBEL, Carnegie Mellon University, Massachusetts Institute of Technology (USA), Karlsruher Institut für Technologie (Deutschland)
* Barbara CASSIN, Philosophin, Académie française (Frankreich)

**18.00-19.00** **Gespräche mit einer Auswahl von Referenten**

\_\_

Tag 2 – Dienstag, 8. Februar, Vormittag und Nachmittag

Innovation, Unterricht, Forschung und Austausch

**09.00-10.20 PODIUMSDISKUSSION A:** ***Sprachen in Europa fördern, lernen und unterrichten – Innovation, Digitalisierung und Attraktivität***

* Vorsitz: Sophia ERIKSSON WATERSCHOOT, Direktorin für Jugend, Bildung und Erasmus +, GD EAC, Europäische Kommission

Erste Sitzung Politik zur Förderung von Sprachen und Digitalisierung

* Jean-François PACTET, stellvertretender Direktor für Kultur, Bildung, Forschung und Netzwerke, Generaldirektion der Globalisierung, Ministerium für Europa und auswärtige Angelegenheiten (Frankreich)
* N, Vertreter eines EU-Mitgliedstaates, Kulturdiplomatie
* N, Vertreter des Goethe-Instituts (Deutschland)
* Johan VAN HOORDE, Präsident der Europäischen Föderation der nationalen Sprachinstitutionen (EFNIL) (Niederlande)

Zweite Sitzung Bildungspolitik (Sprachen lernen und unterrichten) durch Digitalisierung

* Andero ADAMSON, Leiter der Abteilung für Sprachenpolitik, Ministerium für Bildung und Forschung (Estland) — *TBC*
* Caroline PASCAL, Leiterin der Generalinspektion für Bildung, Sport und Forschung, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (Frankreich)
* Claire EXTRAMIANA, Vorsitzende des ECML-Vorstandes, Europäisches Fremdsprachenzentrum des Europarats ECML

10.20-10.30 Pause

10.30-10.40 OFFIZIELLE PRÄSENTATION: *das Programm „ European Language Equality“ (ELE) und dessen Weißbuch für Französisch*

* Joseph MARIANI, emeritierter Forscher, LISN-CNRS; François YVON, französischer Vertreter der ELE, LISN-CNRS

10.40-11.50 PODIUMSDISKUSSION B: *Sprache im Mittelpunkt der künstlichen Intelligenz; eine Herausforderung für Politik auf nationaler Ebene*

* Vorsitz: N, Vertreter eines für Digitalisierung und künstliche Intelligenz zuständigen EU-Mitgliedstaates
* Philippe GELIN, Leiter des Sektors Mehrsprachigkeit, GD CONNECT, Europäische Kommission
* Kaisamari KUHMONEN, Leiter des Referats Sprachendienste, Dienste des Premierministers (Finnland)
* Laurence DEVILLERS, Forscherin, Expertin für IA, Paris Saclay (Frankreich)
* Claude DE LOUPY, CEO von Syllabs (Frankreich)

**12.00-13.00*****Einzelne Gesprächemit einer Auswahl von Referenten***

13.00-14.00 Mittagspause

14.00-15.30 3 WORKSHOPS parallel

WORKSHOP A *Tagung der Forschungsnetzwerke „*European Language Grid – ELG*“*

* Vorsitz: Georg REHM, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz — DFKI (Deutschland)
* Kalina BONTCHEVA, University of Sheffield, Leiterin der NLP-Forschungsabteilung (UK)
* Stelios PIPERIDIS, Leiter der Abteilung für NLP und Sprachenstruktur, Athena Research Center, Griechenland
* Jan HAJIČ, Institut für formale und angewandte Linguistik, Karlsuniversität, Tschechische Republik
* Michael STORMBOM, R&D für Sprachtechnologien, Lingsoft (Finnland)
* Michael WETZEL, Geschäftsführer und NLP Expert, Coreon GmbH (Deutschland)
* Viviana PATTI, Professorin, Universität Turin (Italien)
* Maria GIAGKOU, Forscherin der Abteilung NLP und Sprachstrukturen, Athena Research Center (Griechenland)

WORKSHOP B *Automatische Sprachverarbeitung im Betrieb: Fallstudien*

* Vorsitz: Thibault GROUAS, Leiter der Referats Sprachen und Digitalisierung, Generaldelegation für die französische Sprache und die Sprachen Frankreichs, Ministerium für Kultur (Frankreich)

Einführung und Präsentation der Plattform „DemoTAL“

Erste Sitzung Zugang zum mehrsprachigen KI-Markt: Technologie und Datenübertragung

* Alain COUILLAULT, Innovationsdirektor, Association of Language Industries Professionals (Frankreich)
* Thomas FRANÇOIS, Universität Leuven (Belgien)
* Arianna ROSSI, Universität Luxemburg (Luxemburg)
* Raphaël SZYMOCHA, Reecall
* Gilles MOYSE, Recital-Unternehmen
* N, Zortify Unternehmen — *TBC*

Zweite Sitzung Mehrsprachige Künstliche Intelligenz, ein wachsender Sektor

* Petros STEFANEAS, Forscher, Universität Athen (Griechenland)
* Christian LANGEVIN, Qwam CI Company
* Patrick SÉGUÉLA, Synapse Unternehmen
* Éric FRANCES, ExpertAI Unternehmen
* Philippe WACKER, Geschäftsführer von LT-Innovate (Belgien)
* Sandra DI GIOVANNI, Leiterin des Open Innovation Lab, Banque de France

WORKSHOP C *Innovative Instrumente für Sprachunterricht/Lernen; Vorführung*

* Vorsitz: N, Vertreter EUNIC
* Axel JEAN, Leiter des Referats Unterstützung digitaler Innovation und angewandter Forschung, und Marc LOPES, Projektleiter Digital Resources, Abteilung Digitalisierung und Bildung, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (Frankreich)
* Eugénie MARIE, Leiterin des Referats Spracherwerb und Bürgerschaft, Abteilung für Integration und Zugang zur Staatsbürgerschaft, Innenministerium (Frankreich)

Akteure im Bereich Französisch als Fremdsprache und Spracherwerb von Zuwanderern

* Pierre-François Mourier, Geschäftsführer, France Education International
* Célestine BIANCHETTI, Leiterin des Referats französische Sprache und Mehrsprachigkeit, Institut français
* Michel BOIRON, Geschäftsführer, CAVILAM-Alliance française de Vichy
* Franck DESROCHES, Geschäftsführer, Alliance française de Paris Ile-de-France
* Sophie OTHMAN, Universität Franche-Comté, Zentrum für Angewandte Linguistik
* Anna CATTAN, Drehbuchautorin, App « Ich lerne », Langues plurielles

15.30-15.40 Pause

15.40-16.50 2 PODIUMSDISKUSSIONEN parallel

PODIUMSDISKUSSION A *Mehrsprachige Auffindbarkeit wissenschaftlicher Inhalte*

* Vorsitz: Marin DACOS, Berater für offene Wissenschaft bei der Generaldirektorin für Forschung und Innovation, Ministerium für Hochschulbildung, Forschung und Innovation (Frankreich)
* Henriikka MUSTAJOKI, Generalsekretärin der Finnischen staatlichen Koordinierung der offenen Wissenschaften (Finnland)
* Delfim FERREIRA LEÃO, Koordinator für Mehrsprachigkeit, Europäische Infrastruktur OPERAS, Universität Coimbra (Portugal)
* Jean-François DECHAMP, Referat Offene Wissenschaft, Direktion Europäischer Forschungs- und Innovationsraum, GD RTD, Europäische Kommission
* Olivier BAUDE, Linguist, Leiter des Forschungslabors TGIR Huma-NUM, CNRS (Frankreich)

PODIUMSDISKUSSION B *Sammlung, Bewertung, gemeinsame Nutzung von Sprachressourcen; neue Anforderungen im Bezug auf Datenquantität und -qualität*

* Vorsitz: Khalid CHOUKRI, Präsident von ELDA-ELRA (EU-Betreiber)
* Tony O'DOWD, Geschäftsführer von KantanAI (Irland)
* Elena CABRIO, IA-Lehrstuhl und Sprache, WIMMICS Team, INRIA (Frankreich)
* Angela FAN, Forscherin an der IA Facebook Paris, Vize-Vorsitzende *Big Science* -Project (Frankreich)
* Andrejs VASIĻJEVS, CEO von TILDE (Sprachdienstgesellschaft) (Lettland)
* Karel BOURGOIS, Präsident des Vereins *Le VoiceLab* (Frankreich)

**17.00-18.00*****Einzelne Gespräche mit einer Auswahl von Referenten***

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Tag 3 – Mittwoch, 9. Februar, Morgen

Bürgerschaft, Vielfalt, sozialer Zusammenhalt und Zugehörigkeit

09.00-10.00 PODIUMSDISKUSSION: *Mehrsprachige Innovation für die europäischen Bürger: Gleichheit, Vielfalt und sozialer Zusammenhalt – Werte der EU und Zugehörigkeit zu Europa*

* Vorsitz: Harald HARTUNG, Leiter des Referats Fair Societies and Cultural Heritage, Directorate Menschen, GD RTD, Europäische Kommission
* N, europäische Persönlichkeit, Mitglied der Lequesne-Gruppe (Studie über Mehrsprachigkeit in der EU)
* Bertrand de LONGUEVILLE, Leiter des Kompetenzzentrums für Textanalyse und Data Mining, Gemeinsame Forschungsstelle (JRC), Europäische Kommission
* Noël CORBIN, Generaldelegierter für Kulturvermittlung, territoriale Vielfalt und kulturelle Demokratie, Ministerium für Kultur (Frankreich)
* N, Vertreter eines *Think Tanks*

10.00-10.10 Pause

10.10-11.10 3 PODIUMSDISKUSSIONEN parallel

PODIUMSDISKUSSION A *Projekte zur Sprachenvielfaltförderung durch Digitalisierung*

* Vorsitz: Claudia SORIA, Forscherin, Istituto di linguistica Computazionale A. Zampolli, Consiglio Nazionale delle Ricerche (Italien)
* Harriet KOWALSKI, Direktor des Schwedischen Sprachenrates (Schweden) — *TBC*
* Irmgarda KAŠINSKAIT-BUDDEBERG, Beraterin, *World Atlas of Languages WAL Project,* UNESCO
* Lucas LÉVÊQUE, Leiter des Projekts Lingualibre, Mitglied des Vorstands von Wikimédia France (Frankreich)
* Benaset DAZÉAS, Präsident des Vereins *Lo Kongress* für Okzitanisch (Frankreich)

PODIUMSDISKUSSION B *Plurilinguale Technologien zum Wohle der Bürger und zur digitalen Inklusion*

* Vorsitz: N, Vertreter eines Mitgliedstaates
* Mickaël FILLHOL, Behandlung der Gebärdensprache, LISN/CNRS (Frankreich)
* Kozma AHAČIČ, Direktor des ZRC SAZU, [Fran RAMOVŠ, Institut der slowenischen Sprache](https://isjfr.zrc-sazu.si/en/predstavitev) (Slowenien)
* Cristina MUSSINELLI, Generalsekretärin der LIA-Stiftung – auf Italienisch zugängliche Bücher (Italien)

PODIUMSDISKUSSION C *Ethische und rechtliche Fragen in Bezug auf Sprachtechnologien*

* Vorsitz: Jean-Gabriel GANASCIA, Vorsitzender des Ethikausschusses, CNRS (Frankreich) — *TBC*
* Thierry LEFEVRE, Generaldirektor für Mehrsprachigkeit, Europäischer Gerichtshof
* Bart DE BOER, Professor am Labor für künstliche Intelligenz, Brüssel VUB (Belgien)
* N, Vertreter eines EU-Mitgliedstaates

11.10-12.10 SCHLUSSDISKUSSION: *prospektiver Dialog*

* Paul de SINETY, Generaldelegierter für die Französische Sprache und die Sprachen Frankreichs, Ministerium für Kultur (Frankreich)
* Henri VERDIER, Botschafter für Digitalisierung, Ministerium für Europa und auswärtige Angelegenheiten (Frankreich)
* N, Mitglied des Europäischen Parlaments
* N, Mitglied der Europäischen Kommission

**12.10-13.00*****Einzelne Gespräche mit einer Auswahl von Referenten***

Forum in Partnerschaft mit

****** 